universität innsbruck

Kremlnah vs. kremlkritisch: Mediendiversität trotz Lenkung in Russland

Ringvorlesung „Diversität der Medien – Medien der Diversität“, WS 2018/19
Eva Binder, Institut für Slawistik, Do 11.10.2018, 17:15-18:45

BLOG: NOODLEREMOVER

Russ. **вешать лапшу на уши** [vešat’ lapšu na uši] / dt. ~ jemanden einen Bären aufbinden, für dumm verkaufen

Quelle: https://www.dekoder.org/de/article/die-fuer-den-westen-sprechen,
Original-Blog: https://noodleremover.news/

Fakten, Fakten, Fakten

Vladimir Putin in einer Pressekonferenz zum Untergangs des U-Boots „Kursk“ im Jahr 2000:

„Телевидение? Значит, врет! Значит, врет! Значит, врет!“

(dt. Das Fernsehen? Es lügt! Es lügt! Es lügt!)

Quelle: *Programma Sergeja Dorenko*, 02.09.2000, https://www.youtube.com/watch?v=KnfzQu2X97o

Fakten, Fakten, Fakten. ***Clip 1***

Ausschnitt: *Programma Sergeja Dorenko*, 02.09.2000, ca. Min. 23.00-24.00:
https://www.youtube.com/watch?v=KnfzQu2X97o

Fakten, Fakten, Fakten. ***Clip 1***

Gliederung des Vortrags

(1) Russlands Medienlandschaft

(2) *lenta.ru / Meduza*

(3) *Ėcho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus)

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer

(1) Russlands Medienlandschaft

(a) Transformationsprozesse in Osteuropa

- Bis 1991 war Russland, oder genauer die Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik (RSFSR; russ. Российская Советская Федеративная Социалистическая Республика) die älteste, größte und bevölkerungsreichste Unionsrepublik der Sowjetunion.
- Die Sowjetunion war ein einheitlicher Informationsraum mit einem staatlichen Informations-, Meinungs- und Ideologiemonopol.
- Mit dem Amtsantritt von Michail Gorbačev im Jahr 1985 und im Zuge der von ihm eingeleiteten Politik der Glasnost wurde eine begrenzte Meinungsvielfalt zugelassen.
- Transformation seit dem Ende der UdSSR 1991: Prozesse des politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Wandels

(1) Russlands Medienlandschaft

(b) Einschränkungen der Freiheit der Meinungsäußerung und der Informationsfreiheit in Russland

- Einschränkungen über die Strafgesetzgebung: Preisgabe von Staatsgeheimnissen / Extremismus / Diffamierung
- Druck auf einzelne Journalisten wie auch auf unabhängige Medien: Selbstzensur / physische Gewalt / Informationspolitik
- Wechsel der Besitzverhältnisse: Übernahme durch regierungsnahe Unternehmen (wie die *Gazprom Media Holding*)
- In Putins dritter Amtszeit (ab 2012) lässt sich nunmehr auch eine grundlegend veränderte Strategie der Staatsmacht gegenüber dem Internet verfolgen: u.a. Sperren von Web-Seiten

(1) Russlands Medienlandschaft. Clip 2

Ausschnitt: *Programma Sergeja Dorenko*, 02.09.2000, ca. Min. 19.54-21.30:
https://www.youtube.com/watch?v=KnfzQu2X97o

(1) Russlands Medienlandschaft. Clip 2

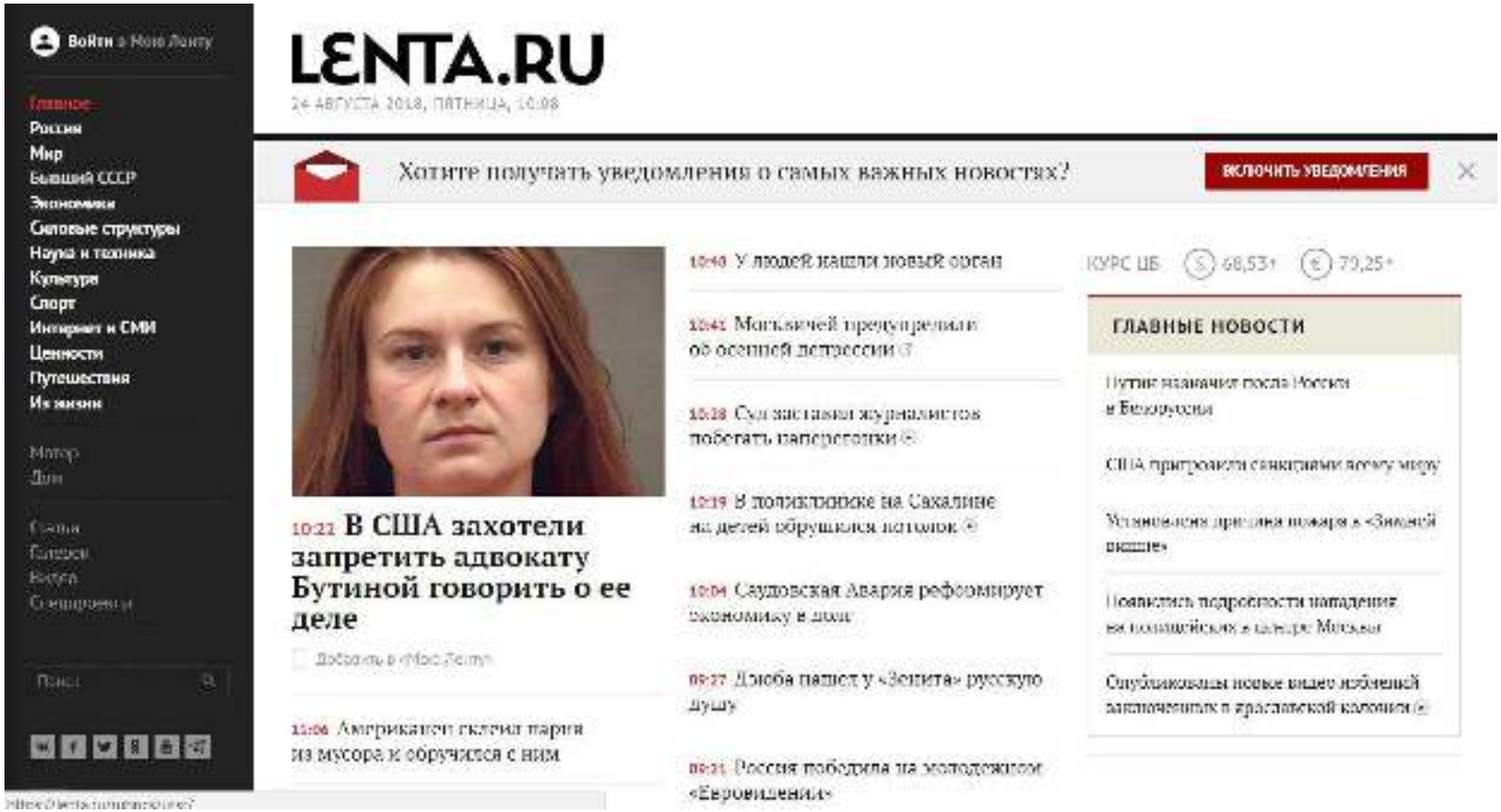
(2) *lenta.ru / Meduza*

- Populäres Online-Nachrichtenprotal
- These 1: Wenn die politisch Mächtigen es für nötig befinden, kann jedes beliebige Medium jederzeit gesperrt oder geschlossen werden.

(2) *lenta.ru / Meduza*

- Gegründet 1999 von der *Stiftung für effektive Politik* (*Fond ėffektivnoj politiki*, FEP), dessen Leiter der Polit-Stratege Gleb Pavlovskij war
- Politische Ereignisse des Jahres 2014: Ende der Protestbewegung am Majdan in Kiev / Annexion der Halbinsel Krim durch Russland / Krieg in der Ostukraine
- Der Soziologe Denis Volkov in einem Kommentar für die Zeitung *Vedomosti*: „Mit dem Beginn des Ukraine-Konflikts hat sich der Propaganda-Ton in Sendungen heftig verschärft. Dann haben die Fernsehsender fast zwei Jahre lang in einem Ausnahmemodus gearbeitet.“ (Wolkow 2016)
- Auswirkungen auf *lenta.ru*: Entlassung der Chefredakteurin Galina Timčenko / Selbstauflösung der Redaktion / Gründung des Online-Portals *Meduza* in Riga: derzeit Chefredakteur Ivan Kolpakov, Herausgeberin Galina Timčenko

(2) *lenta.ru / Meduza*



(2) *lenta.ru / Meduza*

(2) *lenta.ru / Meduza*

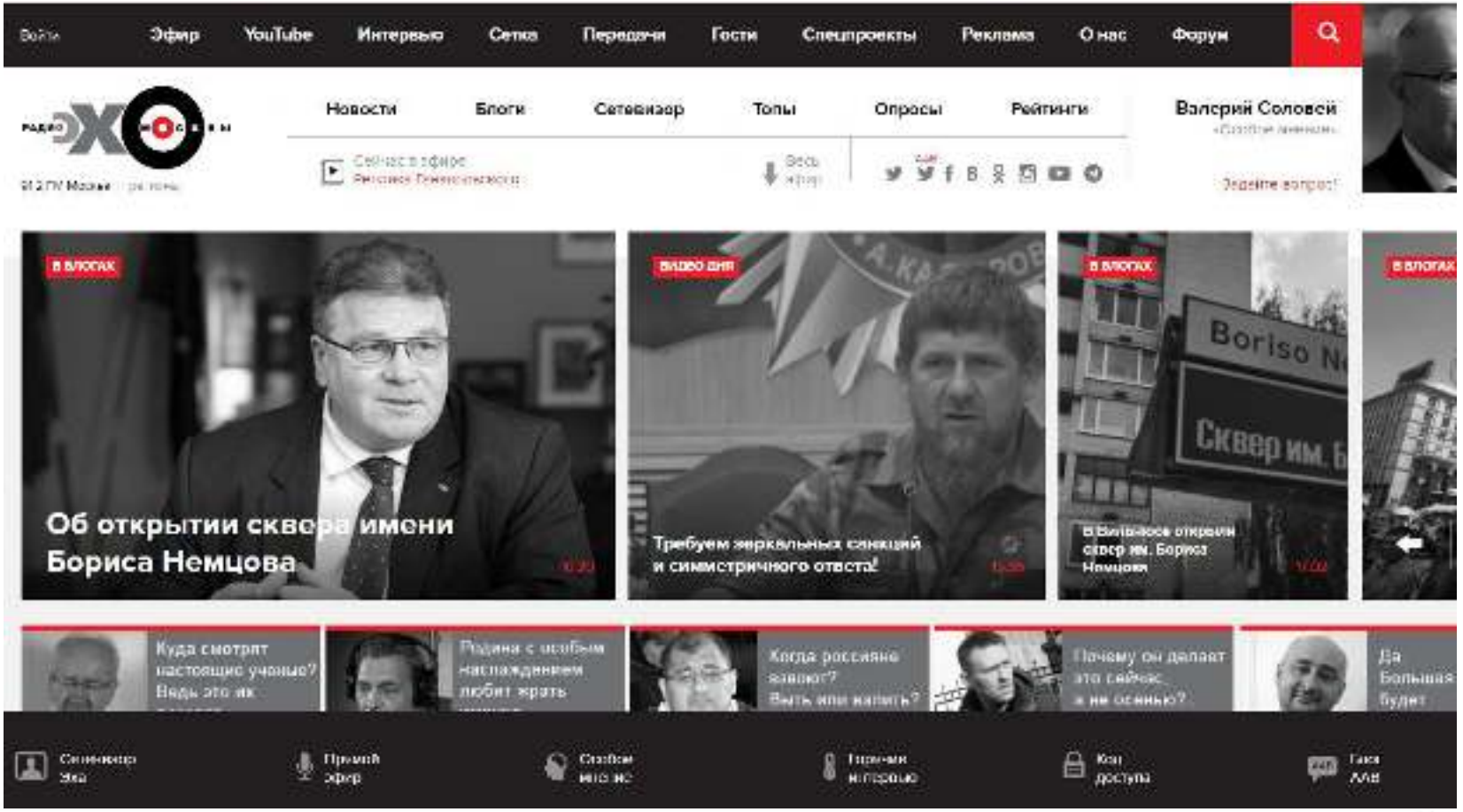
meduza НОВОСТИ ИСТОРИИ РАЗБОР ИГРЫ ШАПИТО ПОДКАСТЫ EN ЧАТЫ

ИСТОРИИ

В Центральной Африке убиты Орхан Джемаль, Кирилл Радченко и Александр Расторгуев. Главное Журналисты снимали фильм о ЧВК «Вагнер»

Meduza · 20:07, 31 июля 2018

(3) *Écho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus)



(3) *Ėcho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus)

- Gegründet 1990, ältester unabhängiger Radiosender Russlands
- Heute: Internetplattform mit Blogs, Texten, einem frei zugänglichen Sendungsarchiv und Live-Video-Übertragungen der Sendungen
- Ideelle Basis seit der Gründung: „Prinzipien des freien Journalismus“ und die „vollkommene Abwesenheit von Propaganda und Gehirnwäsche“ (vgl. Ėcho Moskvy: Timeline)
- Gilt allgemein als Bastion der freien Meinungsäußerung – neben der Zeitung *Novaja gazeta* (eine „klassische“ Zeitung, die für ihren investigativen Journalismus vollkommen zurecht gepriesen wird) und dem Internet-Fernsehsender *Dožd’* (oder *TV-Rain*)
- **These 2: Es gibt keinen schwarz-weißen Raster der Zuordnung zu politisch kontrollierten, unfreien und unabhängigen, freien Medien.**

(3) *Ėcho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus)

- Chefredakteur des Senders seit 1998: Aleksej Venediktov
- Venediktov nennt im Gespräch mit Jurij Dud' (vDud', 13.03.2018) **(Clip 3)** drei Hauptgründe, warum die Mächtigen bzw. Putin selbst ein Interesse am Fortbestand von *Ėcho Moskvy* haben: Vitrine der Freiheit des Wortes / „Wir unterstützen niemanden politisch" – ausgewogenes Programm / persönlicher Schutz durch Putin
- Bei Mehrzahl an liberal-oppositionellen Interviewten auch Personen aus dem kremlnahen Milieu und aus dem rechten Meinungsspektrum, wie Maksim Ševčenko, Sergej Markov oder der Chefredakteur des Boulevard-Blattes *Komsomol'skaja pravda* Vladimir Sungorkin.

(3) *Ėcho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus). Clip 3

Ausschnitt: vDud', 13.03.2018, ca. Min. 51.20-53:
https://www.youtube.com/watch?v=f0wv89CdksM&t=306s

(3) *Ėcho Moskvy* (dt. Das Echo Moskaus). Clip 3

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer

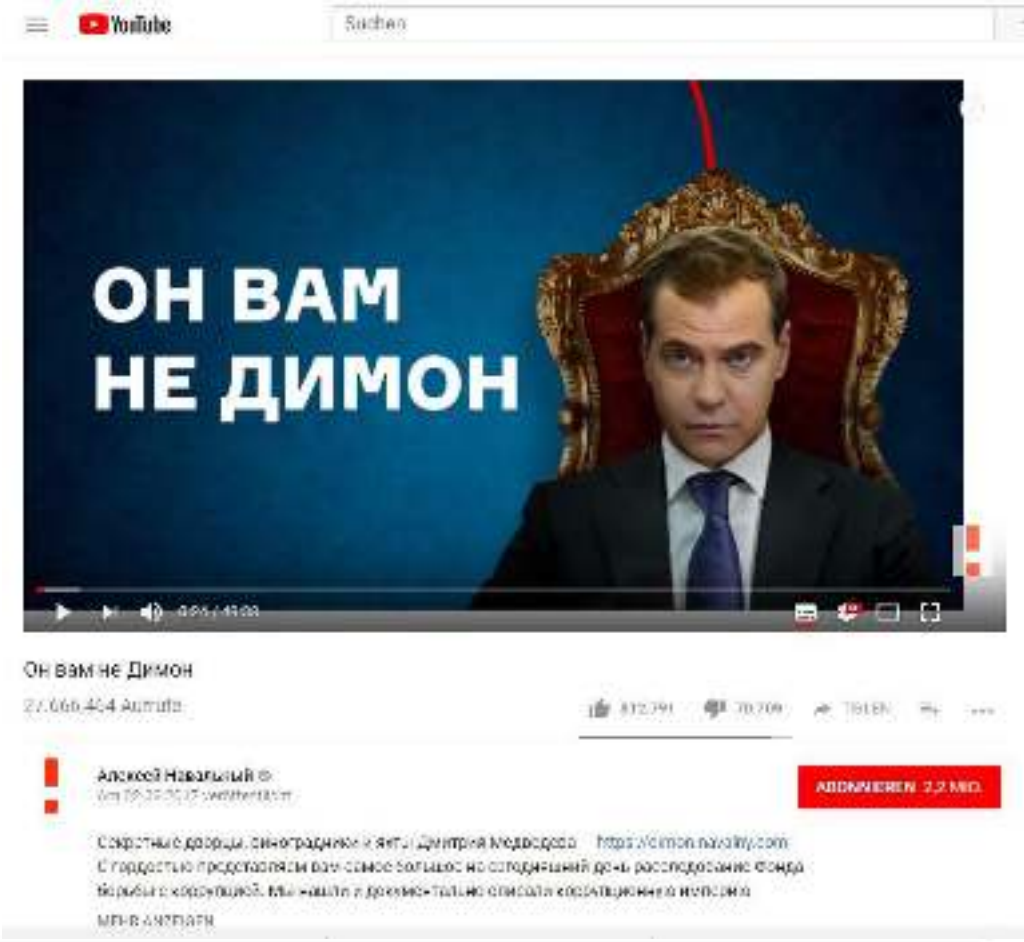
- These 3: In Russland gibt es keine unabhängigen Medien und keinen Journalismus als solchen, sondern lediglich einzelne Journalistinnen und Journalisten.

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: Beispiele

Pussy Riot im Finale der Fußball-WM, Bildquelle Sasse 2018

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: Beispiele

Der Blogger und Oppositions-politiker Aleksej Naval'nyj



(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: Beispiele

Der Blogger und Fotograf
Il'ja Varlamov
Bildquelle Kaltseis 2018

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: Beispiele

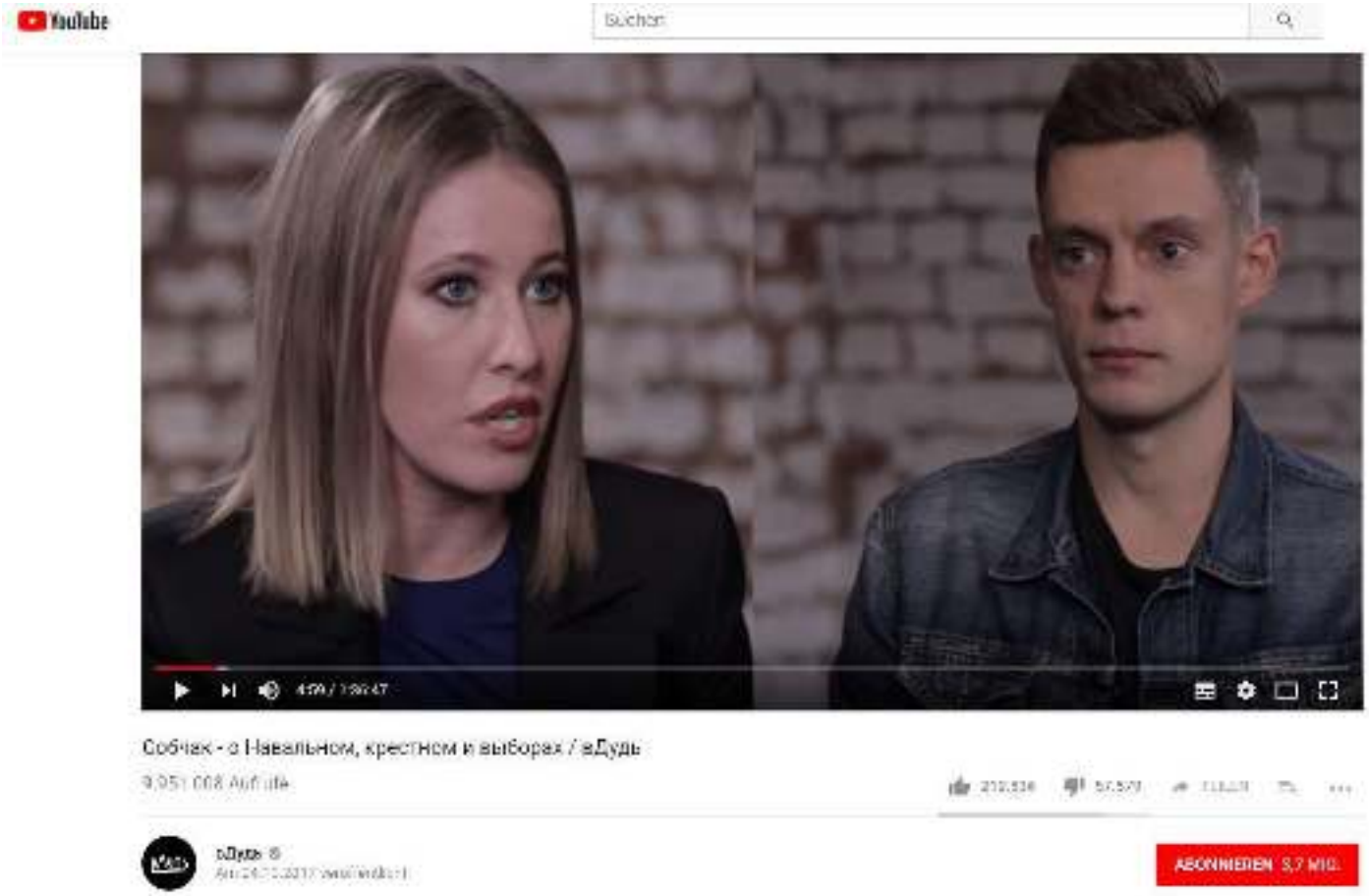
Der Blogger Aleksej Kovalev
(wie eingangs erwähnt)

BLOG: NOODLEREMOVER

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: Beispiele

Ksenija Sobčak,

hier im Interview
mit Jurij Dud'
vom 24.10.2017



(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: вДудь

- YouTube-Kanal und Interview-Projekt des Sportjournalisten und Bloggers Jurij Dud’ (geb. 1986 in Potsdam)
- Online seit Februar 2017
- Stand August 2018: 3,5 Millionen Abonnenten und an die 350 Millionen Klicks
- „Dud’-Effekt“ (laut der Kolumnistin der *Novaja Gazeta* Slava Taroščina): Abwesenheit im russischen Staatsfernsehen sei immer stärker von Erfolg gekrönt – vor allem bei jungen Menschen
- „Freiheiten“ i. U. zum staatlichen Fernsehen: muss sich nicht an Sprachkonventionen halten und kann die russische Vulgärsprache Mat nach Lust und Laune verwenden / diskutiert politisch brisante und gesellschaftlich tabuisierte Themen / freie Wahl der Interviewpartner

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer: вДудь

- Gäste (die Ausgaben erscheinen wöchentlich – jeweils Dienstag):
  - Vertreter der Musikszene (wie die Rapper Basta und L'One sowie der Punk-Rock-Star Šnur)
  - Persönlichkeiten des kulturellen Lebens und der Medienszene (u.a. der Chefredakteur von Radio *Ėcho Moskvy* Aleksej Venediktov, der Fernseh-Journalist Vladimir Pozner, der ehemalige Fernsehmoderator Sergej Dorenko)
  - Oppositionelle (Aleksej Naval'nyj, Michail Chodorkovskij)
  - kaum Frauen (außer die Bloggerin und Fernsehmoderatorin Nastja Ivleeva, die Journalistin Ksenija Sobčak)

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer. Clip 4

Ausschnitt: vDud', 14.08.2018, ca. Min. 41.16-44.40:
https://www.youtube.com/watch?v=Ufbtj14TdpM

(4) Medienaktivismus und Einzelkämpfer. Clip 4

Resümee

Der Soziologe Denis Volkov (vgl. Volkov 2016 / Wolkow 2016):

> Новое издание «Медуза», учрежденное частью прежнего журналистского коллектива, пока что пользуется популярностью у менее чем 1% населения. Иными словами, когда российское независимое издание становится популярным, оно рискует потерять свою независимость. Качественная журналистика в России оказывается возможной лишь в небольших и тщательно охраняемых государством информационных гетто. При этом значительная часть российского населения оказывается вне пределов досягаемости независимых СМИ.

Resümee

Der Soziologe Denis Volkov (vgl. Volkov 2016 / Wolkow 2016):

> Das neue Onlineportal *Meduza*, das von einem Teil der einstigen Redaktionsmitglieder [von lenta.ru] gegründet wurde, wird bisher von weniger als einem Prozent der Bevölkerung regelmäßig genutzt. Mit anderen Worten: Erfreut sich ein russisches unabhängiges Medium zunehmender Beliebtheit, riskiert es den Verlust seiner Unabhängigkeit. Qualitätsjournalismus ist in Russland nur in kleinen, vom Staat sorgfältig überwachten Informationsghettos möglich. Wobei ein großer Teil der russischen Bevölkerung außerhalb der Reichweite der unabhängigen Medien liegt.

Literatur

Ėcho Moskvy: Timeline, https://echo.msk.ru/about/history/timeline.html.

Kaltseis, Magdalena: Ilya Varlamov. In: Dekoder, 03.05.2018, https://www.dekoder.org/de/gnose/ilya-varlamov.

Konradova, Natalja / Schmidt, Henrike: Lenta.ru. In: Dekoder, 08.04.2016, https://www.dekoder.org/de/gnose/lentaru.

Korzun, Sergej: O grustnom... In: Livejournal, 23.05.2015, https://bez-durakoff.livejournal.com/13409.html.

Kutscher, Tamina / Himmelspach, Anton: Die russische Medienlandschaft. In: Bundeszentrale für politische Bildung, 08.03.2018, http://www.bpb.de/internationales/europa/russland/47996/medienlandschaft.

Orttung, Robert W. / Walker, Christopher: Putin und Russlands gelähmte Medien. In: Russlandanalysen 253/2013, S. 2–6 (http://www.laender-analysen.de/russland/pdf/Russlandanalysen253.pdf).

Sasse, Sylvia: „Der Milizionär kommt ins Spiel" – Wie Pussy Riot den Dichter Dmitrij Prigov zitieren und das Politische poetisch wird. In: Geschichte der Gegenwart, 22.07.2018, https://geschichtedergegenwart.ch/der-milizionaer-kommt-ins-spiel-wie-pussy-riot-den-dichter-dmitrij-prigov-zitieren-und-das-politische-poetisch-wird/.

Schlindwein, Simone: Zwischen Propaganda und Kommerz – Medien(un)-freiheit in Südost-, Mittelost- und Osteuropa. Studie von n-ost – Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung e.V. Mai 2007 [http://www.netzwerkrecherche.de], S. 1–15, 16–29.

Literatur

Schmid, Ulrich: Technologien der Seele. Vom Verfertigen der Wahrheit in der russischen Gegenwartskultur. Berlin 2015.

Stegherr, Marc / Liesem, Kerstin: Medien in Russland: Perestrojka und ‚neue Sowjetisierung'. // Dies.: Die Medien in Osteuropa: Mediensysteme im Transformationsprozess. Wiesbaden 2010, 308–337.

Vladimir Pozner: V Rossii segodnja net žurnalistiki. In: DW, 25.05.2015, https://www.dw.com/ru/владимир-познер-в-россии-сегодня-нет-журналистики/a-18475451.

Volkov, Denis: Rodina vne kritiki. In: Vedomosti, 15.03.2016, https://www.vedomosti.ru/opinion/articles/2016/03/18/634111-rodina-kritiki [in deutscher Übersetzung Wolkow, Denis: Das überschätzte Internet, https://www.dekoder.org/de/article/das-ueberschaetzte-internet].

Videoquellen

Dorenko – o russkom narode, Putine i den'gach. Ausgabe вДудь, 14.08.2018, https://www.youtube.com/watch?v=Ufbtj14TdpM.

On vam ne Dimon. Aleksej Naval'nyj, 02.03.2017, https://www.youtube.com/watch?v=qrwlk7_GF9g.

Programma Sergeja Dorenko, Ausgabe 02.09.2000, https://www.youtube.com/watch?v=KnfzQu2X97o.

Venediktov – Putin, Putin, Lesja, Putin. Ausgabe вДудь, 13.03.2018, https://www.youtube.com/watch?v=f0wv89CdksM&t=306s.

www.uibk.ac.at